

## Projektskizze

In der gegenwärtigen Pandemie-Krise hat der „Bentlager Wald“ eine ungeheure Anziehungskraft auf die Menschen unserer Stadt gewonnen.

Sie suchen Erholung und Ablenkung auf den wunderbaren Wegen durch den Buchenwald entlang der Ems. Jogger ziehen ihre Laufrunden. Familien erleben mit ihren Kindern die Natur beim Spaziergang durch den Salinenpark und den Bentlager Busch. Spaziergänger, die die Ruhe suchen, verlieren sich im Zwiegespräch.

Den meisten ist dabei vielleicht nicht bewusst, in welchem besonderen Kultur- und Naturraum sie sich bewegen, aber sicher spüren alle die besondere Qualität und Strahlkraft aus dem Zusammenspiel von alter Kulturlandschaft, historischer und technischer Baukultur und klösterlicher Geschichte.

Der Förderverein Kloster Bentlage und die Druckvereinigung Bentlage engagieren sich schon seit vielen Jahren für den Erhalt und das kulturelle Erbe des Klosters und des gesamten Kulturraums auf der „Klosterinsel“.

Die Ökonomie, die bereits 1994 als Kreativbereich in das Gesamtensemble Kloster Bentlage integriert wurde, präsentiert sich heute den Besuchern als ein lebendiger Ort des künstlerischen Austauschs. Ein großer Ausstellungsraum in der ehemaligen Scheune und zwei Druckwerkstätten sowie Unterkünfte zum Wohnen und Übernachten im ehemaligen Bauernhaus ermöglichen künstlerisches Arbeiten.

Der Förderverein gründete 1988 die Druckvereinigung mit dem Ziel, sich für die Vermittlung druckgrafischer Techniken zu engagieren. Seitdem haben sich beide Vereine mit Unterstützung der Stiftung Kloster Bentlage immer neue Ziele gesetzt. Wir haben das Angebot erweitert, die Ausrüstung der Druckwerkstätten kontinuierlich verbessert und damit die Voraussetzung geschaffen, Künstler aus der ganzen Welt nach Bentlage einzuladen und ein attraktiver Stipendienort für Druckgrafik zu werden.

Als Partner in der kulturellen Begegnungsstätte unterstützt der Förderverein z. B. bei der Organisation von Workshops. Er übernimmt die Betreuung der Künstler, die als „Residencia“ für mehrere Wochen in Bentlage leben und arbeiten, er unterstützt die Durchführung von Ausstellungen und beteiligt sich an der Finanzierung des Werkstattleiters.

In bewährter Kooperation konnte aus Anlass des 20-jährigen Jubiläums der Druckvereinigung die Bandbreite der zeitgenössischen Druckgrafik präsentiert werden, die im März 2018 von der UNESCO zum immateriellen Kulturerbe erklärt wurde.

Um dem Anspruch unserer Gäste auch weiterhin gerecht werden zu können, möchte der Förderverein die Zeit des momentanen Lockdowns nutzen, um weitere Infrastrukturmaßnahmen umzusetzen, mit denen Bentlage als Arbeits- und Aufenthaltsort für international tätige Künstler interessant bleibt.

## Projektskizze

Im hinteren Bauernhausgarten investieren Förderverein, Eigenbetrieb Kloster Bentlage, Druckvereinigung und Stiftung in ein „Gartenzimmer“ – ein Projekt, dem die obere Denkmalpflegebehörde des LWL, Münster, kürzlich ihre Zustimmung gegeben hat. Beabsichtigt ist es, eine gefestigte Rasenfläche anzulegen, die sowohl als Außenarbeitsplatz für die Künstler als auch als eine Fläche für kleine Kulturveranstaltungen, Lesungen, szenische Darbietungen etc. genutzt werden kann. Vom Wohnraum gelangen unsere Gäste über eine vorhandene Außentreppe zukünftig direkt nach Draußen in den Gartenraum. Hecken und Bäume werden für Schatten und Intimität sorgen.

Wir wissen, dass auch die Einrichtung der Künstlerwohnung im Bauernhaus dringend ein Update benötigt, damit sich die dort arbeitenden Künstler weiterhin wohlfühlen. Für diese Massnahme benötigen wir Ihre Unterstützung!

Um alle Vorhaben in der richtigen Reihenfolge umzusetzen, werden wir mit der neuen Elektroinstallation beginnen – danach erfolgen die Ausbesserung der Wände und ein neuer Anstrich. Wenn der Raum wieder hell und weiß geschlemmt ist, können die neuen Möbel einziehen: ein Sideboard anstelle des alten Schrankes, der zukünftig im Eingangsbereich als Garderobenschrank eingesetzt wird; ein Ess- und Arbeitstisch, der max. 12 Personen Platz bietet, neue Sitzmöbel vor dem Kamin werden die Einrichtung vervollständigen. Eine neue Beleuchtung soll gutes Arbeitslicht, gemütliches Leselicht und eine perfekte Ausleuchtung für die, in den Werkstätten entstandenen, Druckgrafiken an den Wänden gewährleisten.

Das Alles wollen wir jetzt angehen, um Künstlern und Kulturschaffenden weiterhin mit Bentlage einen attraktiven Standort für kreativen Austausch und Ausstellungen bieten zu können. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung!

Wir danken der Volksbank Münsterland Nord eG, die jede Spende bis zu einem Betrag von 50€ verdoppelt.